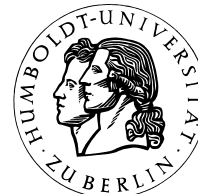


HU - INFORMATION



Nr. 04/2005 25.02.2005

INHALT

- „Riester-Förderung“ für Arbeitnehmerbeiträge zur Pflichtversicherung bei der VBL-Ost (S. 2) III
 - Firmenticket – Informationen zu den Preisänderungen ab August 2005 (S. 3) III
 - Steuer- und Sozialversicherungsfreiheit für Spenden aufgrund der Flutkatastrophe (S. 3) III
 - Lehrgangsangebot der Beruflichen Weiterbildung (S. 3) III
 - Stellenausschreibungen (S. 4) III
 - Stellenausschreibung der Universität Stuttgart (S. 8)
 - Kostenlose Umsetzung von Gerät (S. 8)
-

Die Pflichtversicherung im Abrechnungsverband Ost bei der VBL wird vom 1. Januar 2004 an nicht mehr ausschließlich im Umlageverfahren finanziert. Seit diesem Zeitpunkt wird neben den Umlagen ein Beitrag zum Kapitaldeckungsverfahren erhoben. Den Beitrag in Höhe von 1 Prozent des zusatzversorgungspflichtigen Entgelts tragen Arbeitnehmer und Arbeitgeber jeweils zur Hälfte.

Für den Arbeitnehmeranteil am Beitrag zum Kapitaldeckungsverfahren im Abrechnungsverband Ost (Altersvorsorgebeitrag) kann – nach aktueller Information durch die VBL von Ende Januar 2005 - die so genannte „**Riester-Förderung**“ nach § 10a, Abschnitt XI Einkommensteuergesetz (EStG) in Anspruch genommen werden.

Dies bedeutet, dass erstmals für die im Jahr 2004 geleisteten **Arbeitnehmerbeiträge** zum Kapitaldeckungsverfahren die **Zulageförderung** beantragt werden kann. Darüber hinaus besteht die Möglichkeit, für die Beiträge zusätzlich den **Sonderausgabenabzug nach § 10a EStG** im Rahmen Ihrer Einkommensteuererklärung geltend zu machen.

Wie bekommen Sie die Zulageförderung?

Die **Zulageförderung** – bestehend aus Grundzulage (für das Jahr 2004: 76 Euro) und Kinderzulage (für das Jahr 2004: 92 Euro pro Kind) – ist mit dem dafür vorgesehenen Zulageantrag bei der **VBL** zu beantragen.

Der Zulageantrag wird von der VBL unaufgefordert übersendet, nachdem der Arbeitgeber die geleisteten Arbeitnehmerbeiträge gemeldet hat.

Der unterzeichnete Zulageantrag ist dann an die VBL zurückzusenden.

Die VBL übermittelt die Daten danach an die Zentrale Zulagenstelle für Altersvermögen (ZfA) bei der Bundesversicherungsanstalt für Angestellte (BfA). Die Zentrale Zulagenstelle für Altersvermögen prüft, ob und in welcher Höhe die Altersvorsorgezulage zu gewähren ist und überweist die Zulage der VBL. Die Zulage wird dem jeweiligen Versicherungskonto bei der VBL gutgeschrieben.

Die Zulage für die im Jahr 2004 geleisteten Arbeitnehmerbeiträge kann bis spätestens 31. Dezember 2006 beantragt werden. Entscheidend ist insoweit der Eingang des Antrages bei der VBL.

Wie machen Sie den zusätzlichen Sonderausgabenabzug geltend?

Der zusätzliche **Sonderausgabenabzug** nach § 10a EStG wird im Rahmen der jährlichen Einkommenssteuererklärung mit der Anlage AV (Altersvorsorgebeiträge nach § 10a EStG) geltend gemacht. Diese Anlage ist beim Finanzamt zu erhalten bzw. ist Teil der marktüblichen PC-Steuerklärungsprogramme. Der Anlage AV ist die Bescheinigung nach § 10a Abs. 5 EStG über die geleisteten Arbeitnehmerbeiträge beizulegen, die ebenfalls unaufgefordert von der VBL übersendet wird. Eine eventuelle Steuerersparnis wird über die Einkommensteuerveranlagung berücksichtigt.

Falls die Steuererklärung für 2004 eingereicht wird, bevor die Bescheinigung nach § 10a Abs. 5 EStG dem Beschäftigten vorliegt, kann die Anlage AV dem Finanzamt zunächst ohne diese Bescheinigung vorgelegt werden. Es sollte darauf hingewiesen werden, dass die Bescheinigung nachgereicht wird.

Sollte das Finanzamt vorab einen Einkommensteuerbescheid erteilen, ist darauf zu achten, dass der Steuerbescheid unter dem Vorbehalt der Nachprüfung steht bzw. vorläufig ist. Sobald die Bescheinigung nach § 10a Abs. 5 EStG nachgereicht wird, kann das Finanzamt den Steuerbescheid ändern, ohne dass ein Einspruch eingelegt werden muss. Hierdurch entstehen keine Nachteile.

Was müssen Sie sonst noch beachten?

Die „Riester-Förderung“ für den Arbeitnehmerbeitrag kann nur in Anspruch genommen werden, wenn der Beschäftigte zum begünstigten Personenkreis der in der gesetzlichen Rentenversicherung Pflichtversicherten gehören.

Die **volle** Zulageförderung erhält man nur dann, wenn die Arbeitnehmerbeiträge im Jahr 2004 eine bestimmte Höhe erreicht haben, den so genannten Mindesteigenbeitrag. Er ist abhängig von der Höhe des persönlichen Vorjahreseinkommens und der Höhe der Zulagen (im Jahr 2004: 2 Prozent der rentenversicherungspflichtigen Einnahmen abzüglich der Zulagen). Wird der Mindesteigenbeitrag nicht erreicht, steht die Förderung durch Zulagen nur anteilig zu.

Um die volle Förderung auszuschöpfen, steht Ihnen die Möglichkeit offen, im Rahmen der „Riester-Renten-Förderung“ eine weitere Versicherung abzuschließen. Die VBL bietet dazu **freiwillige Versicherungen** zur ergänzenden Altersvorsorge in Form der Produkte VBLextra und VBLdynamik an. Aber auch andere Versicherungsgesellschaften bieten entsprechende Vorsorgeleistungen an.

Die Inanspruchnahme der steuerlichen Förderung für die Arbeitnehmerbeiträge hat Auswirkungen auf die **spätere Besteuerung der Rente**. Die Rentenleistungen, die auf steuerlich geförderte Beiträge zurückgehen, werden in vollem Umfang und nicht nur mit dem Ertragsanteil versteuert.

Wann erhalten Sie von der VBL die erforderlichen Unterlagen?

Die VBL wird nach deren Aussagen den erforderlichen Zulageantrag und die Bescheinigung für den Sonderausgabenabzug nach § 10a Abs. 5 EStG nach Eingang der notwendigen Meldungen für 2004 übersenden. Die Humboldt-Universität zu Berlin wird sämtliche Meldungen für ihre betroffenen Beschäftigten bis Ende Februar 2005 der VBL zuleiten.

Sollten Sie weitere Fragen haben, können Sie sich gerne an die VBL wenden. Dazu wurde **ab 14. Februar 2005** die Servicenummer **0180 5 214951** eingerichtet. Darüber hinaus verweisen wir auf die umfangreichen Informationen auf der Homepage der VBL (www.vbl.de).

● Firmenticket – Informationen zu den Preisänderungen ab August 2005	III
---	------------

Wie in den letzten Wochen ausführlich in den Medien berichtet wurde, stehen zum 01.08.2005 wieder Preissteigerungen bei den Beförderungsentgelten im Verkehrsverbund Berlin-Brandenburg an. Davon sind leider auch wieder die Firmentickets der HU betroffen. Wir werden zeitnah über die konkreten finanziellen Auswirkungen berichten.

Neu abgeschlossene Firmentickets oder automatische Verlängerungen **mit jährlicher Einmalzahlung** bis einschließlich Juli 2005 bleiben von der Preissteigerung für die jeweilige 12-monatige Laufzeit ausgeschlossen. Bei monatlicher Zahlung des Ticketpreises erfolgt eine Anpassung zum 01.08.2005.

Weiterhin konnte jedoch sichergestellt werden, dass der gesamte Firmenkundenrabatt in Höhe von 15 % des Fahrpreises auch über den August 2005 hinaus erhalten bleibt.

Diese nicht unerhebliche Einsparung (entsprechend der Tarifwahl zwischen 70 und 170 Euro) wird wie bisher auch in voller Höhe an alle Beschäftigten weitergegeben.

Weitere Informationen sind der Homepage der Abteilung für Personal und Personalentwicklung unter dem Stichwort Firmenticket zu entnehmen. Bei Fragen oder neuen Anträgen wenden Sie sich bitte an die Lohn- und Gehaltsstelle, Frau Schreiner unter der Telefonnummer – 1000 oder per E-Mail an firmenticket@uv.hu-berlin.de.

● Steuer- und Sozialversicherungsfreiheit für Spenden aufgrund der Flutkatastrophe	III
---	------------

Das Bundeskabinett hat eine Verordnung zur Freistellung bestimmter Spenden von der Beitragspflicht in der Sozialversicherung beschlossen (Pressemitteilung des BMGS vom 26.01.2005, Nr. 16). Damit wird den von der Seebebenkatastrophe in Südostasien Betroffenen geholfen und zugleich die große Hilfsbereitschaft der Mitbürgerinnen und Mitbürger weiter unterstützt und anerkannt.

Mit einer Ergänzung der Arbeitsentgeltverordnung wird sichergestellt, dass steuerlich nicht belastete Entgeltbestandteile, die zugunsten der durch das Seebeben in Südostasien im Dezember 2004 Geschädigten verwendet werden, nicht mit Sozialversicherungsbeiträgen belastet werden. Dies entspricht den Regelungen, wie sie seit August 2002 bereits für inländische Naturkatastrophen gelten.

Beschäftigte, die spenden wollen, wenden sich an die Lohn- und Gehaltsstelle (III D – Herr Schumann) und vereinbaren schriftlich, dass ein bestimmter Spendenbetrag einmalig oder für einen bestimmten Zeitraum von ihrem Arbeitsentgelt einbehalten wird. Die Humboldt-Universität zu Berlin zahlt den Betrag auf ein namentlich vom Beschäftigten gewünschtes Spendenkonto ein.

Bei der nächsten Lohn- bzw. Gehaltsabrechnung werden die Steuern und Sozialversicherungsbeiträge aus dem um den Spendenbetrag geminderten Arbeitsentgelt berechnet.

D.h. aus dem Spendenbetrag sind zwar keine Steuern und Beiträge zu zahlen, der Spendenbetrag liegt jedoch auch keiner Sozialleistung zu Grunde. Der Spendenbetrag bleibt insbesondere bei der späteren Rentenberechnung unberücksichtigt.

Die Änderungsverordnung bedarf zwar noch der Zustimmung des Bundesrates; es dürfte aber davon auszugehen sein, dass der Bundesrat der Änderungsverordnung in der Plenarsitzung am 18.02.2005 zustimmt.

● Lehrgangsangebot der Beruflichen Weiterbildung	III
---	------------

Wir haben noch einige Plätze frei!

Bewerbungstraining um eine Professur bzw. Juniorprofessur

Das Karriere- und Bewerbungstraining soll das professionelle Selbstbewusstsein von Wissenschaftler/innen stärken, ihnen eine flexible Einschätzung ihres Qualifikationsprofils ermöglichen und Techniken vermitteln, verschiedene Stufen des Bewerbungsverfahrens erfolgreich zu meistern. Im Bewerbungstraining werden Strategien entwickelt und Techniken erlernt, wie Barrieren überwunden werden können.

24 Stunden

Inhalt: Karriereziele und Bewerbungserfahrungen – Elemente des Berufungsverfahrens – schriftliche Bewerbung – Schlüsselqualifikationen – Vorstellungsvortrag – Gespräch mit der Berufungskommission – Qualifizierungsbedarf und Qualifizierungsmöglichkeiten

Hinweis: Es besteht die Möglichkeit, eine schriftliche Bewerbung einzureichen, die im Lehrgang vertraulich ausgewertet wird. Hierzu ist es erforderlich, dass alle Bewerbungsunterlagen vollständig vorliegen (einschließlich der Stellenanzeige) und in einem verschlossenen Umschlag bei Frau Bienert, Jägerstraße 10/11, 10117 Berlin, Seminarraum 316 abgegeben sind.

Zielgruppe: wissenschaftliche Mitarbeiter/innen

K12A

Montag bis Mittwoch, 14. bis 16. März 2005, 9.00 – 16.15 Uhr

Abgabe der Bewerbungsunterlagen bis zum 24. Februar 2005

Dozentinnen: Frau Römer/Frau Marggraf

Z08A – nur für Frauen!

Montag bis Mittwoch, 26. bis 28. September 2005, 9.00 – 16.15 Uhr

Abgabe der Bewerbungsunterlagen bis zum 2. September 2005

Dozentin: Frau Färber

Ort: Jägerstraße 10/11, 10117 Berlin

Fragen hierzu beantwortet Ihnen: Frau Bienert, ☐ 2093 5310 – carola.bienert@uv.hu-berlin.de.

Anmeldungen nehmen wir ab sofort entgegen. Auf unserer Homepage finden Sie weitere Informationen sowie Anmeldeformulare www.hu-berlin.de/studium/berweit/.

● Stellenausschreibungen	III
---------------------------------	------------

Die folgenden Stellenausschreibungen (mit Ausnahme der Ausschreibungen für befristetes wissenschaftliches Personal und der Drittmittelausschreibungen) richten sich vorrangig an Mitarbeiter/innen, die im Hochschulbereich in einem Dauerarbeitsverhältnis beschäftigt sind.

Personen, die sich im Personalüberhang befinden, werden aufgefordert, sich auf geeignete Stellen zu bewerben. Die Übernahme von niedriger bewerteten Arbeitsgebieten oder von befristeten Arbeitsgebieten, z.B. im Rahmen von Drittmitteln, hat keine nachteiligen Auswirkungen auf ein bestehendes unbefristetes Beschäftigungsverhältnis. Die HU unterstützt die Beschäftigten bei der Übernahme eines neuen Aufgabenkreises durch geeignete Fortbildungs- und Umschulungsmaßnahmen.

Philosophische Fakultät III - Institut für Kultur- und Kunstwissenschaften

Wissenschaftliche/r Mitarbeiter/in mit 1/2-Teilzeitbeschäftigung max. befristet gem. HRG - Vgr. IIa - BAT-O i.d.F. d. AnwTV HU

Aufgabengebiet: Wissenschaftliche Dienstleistungen in der Forschung im Fachgebiet Kunst des 19. und 20. Jahrhunderts und Geschlechterforschung; Lehre auf dem Gebiet Neuere Kunstgeschichte mit dem Schwerpunkt Moderne und im interdisziplinären Studiengang Geschlechterstudien; Aufgaben zur Erbringung zusätzlicher wissenschaftlicher Leistungen

Anforderungen: Abgeschlossenes Hochschulstudium, Promotion im Fach Kunstgeschichte; spezielle Kenntnisse und Erfahrungen in den gen. Gebieten

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen sind innerhalb von 3 Wochen unter Angabe der Kennziffer AN/014/05 an die Humboldt-Universität zu Berlin, Philosophische Fakultät III, Dekanat, Unter den Linden 6, 10099 Berlin zu richten.

Philosophische Fakultät IV - Institut für Sportwissenschaft

Lehrkraft für besondere Aufgaben - Vgr. IIa - BAT-O i.d.F.d. AnwTV HU

Aufgabengebiet: Durchführung von Lehrveranstaltungen in der Fachdidaktik; Betreuung der unterrichtspraktischen Ausbildung; Lehre in der Theorie und Praxis der Sportarten; Mitarbeit in der Schulsportforschung sowie bei der Entwicklung und Evaluation von Studiengängen

Anforderungen: Abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium im Fach Sport; eine nach Abschluss des Hochschulstudiums ausgeübte, mindestens dreijährige wissenschaftliche oder fachlich-praktische Tätigkeit in einem hauptberuflichen Dienstverhältnis; pädagogische Eignung; Promotion sowie Publikationen zum Schulsport erwünscht; mehrjährige Schulerfahrung; Erfahrungen im Bereich der Schulsportforschung; PC- und Fremdsprachenkenntnisse

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen sind innerhalb von 2 Wochen unter Angabe der **Kennziffer AN/013/05** an die Humboldt-Universität zu Berlin, Philosophische Fakultät IV, Institut für Sportwissenschaft, Prof. Dr. Döring (Sitz: Konrad-Wolf-Str. 45), Unter den Linden 6, 10099 Berlin zu richten.

.....
ZI Museum für Naturkunde - Institut für Systematische Zoologie

Wissenschaftliche/r Mitarbeiter/in mit 1/2-Teilzeitbeschäftigung max. befristet gem. HRG - Vgr. IIa - BAT-O i.d.F. d. AnwTV HU

Aufgabengebiet: Wissenschaftliche Dienstleistungen in Forschung und Lehre auf dem Gebiet der Speziellen Zoologie, insbesondere Mitarbeit in der Forschung unter besonderer Berücksichtigung der Phylogenie und Systematik der Säugetiere sowie ihrer Reproduktionsstrategien; Aufgaben zur Vorbereitung einer Promotion

Anforderungen: Abgeschlossenes Hochschulstudium auf dem Gebiet der Biologie; Kenntnisse auf dem Gebiet der Phylogenetischen Systematik sowie der Taxonomie der Säugetiere

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen sind innerhalb von 3 Wochen unter Angabe der **Kennziffer AN/012/05** an die Humboldt-Universität zu Berlin, ZI Museum für Naturkunde, Verwaltungsleiter, Unter den Linden 6, 10099 Berlin zu richten.

.....
ZI Museum für Naturkunde - Öffentliche Ausstellungen

Präparator/in - Vgr. Vb/IVb - BAT-O i.d.F. d. AnwTV HU

Aufgabengebiet: Präparation von Wirbeltieren für die öffentlichen Ausstellungen des Museums, insbesondere Anfertigung von Vogel- und Säugetierpräparaten (Skelettmontagen, Habituspräparate und Dermoplastiken); Mitarbeit bei der praktischen Umsetzung von Ausstellungskonzeptionen und beim Aufbau von neuen Ausstellungen; Pflege und Restaurierung wertvoller historischer Exponate in der Ausstellung und in den Sammlungen des Museums

Anforderungen: Abgeschlossene Ausbildung als zoologische/r Präparator/in oder eine äquivalente Ausbildung; fundierte Kenntnisse der Wirbeltieranatomie und gestalterische Begabung; vielseitige Erfahrung in den einschlägigen Präparationstechniken (z.B. Imprägnierungstechnik, Dermoplastik, Abformverfahren und Dioramenbau); Fähigkeit zur Teamarbeit

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen sind innerhalb von 3 Wochen unter Angabe der **Kennziffer AN/015/05** an die Humboldt-Universität zu Berlin, ZI Museum für Naturkunde, Verwaltungsleiter, Unter den Linden 6, 10099 Berlin zu richten.

.....
ZE Computer- und Medienservice

Angestellte/r - Vgr. IIa/Ib - BAT-O i.d.F. d. AnwTV HU befristet für 2 Jahre

Aufgabengebiet: DV-technische Planung und Einführung des Windows-Netzwerkes in der Universitätsverwaltung; Entwicklung von Konzepten für die Anpassung der DV-Anwendungen der Verwaltung an das Windows- Netzwerk sowie für Windows-PC-Standardinstallationen, einschl. der Installationsroutinen; Aufbau der Windows-Produktionssysteme, bestehend aus Domänencontrollern, Terminalservern und Fileservern; Koordination von Teilprojekten; Umsetzung von Datensicherheits- und Datenschutzerfordernungen, Erarbeitung eines Sicherheitskonzepts, Überführung des Gesamtsystems in den Routinebetrieb

Anforderungen: Abgeschlossenes Hochschulstudium der Informatik bzw. verwandter Gebiete; sehr gute Kenntnisse und praktische Erfahrungen in der Planung und im Aufbau von Windows-Serverbetriebssystemen, einschl. SAN- und Hardwarekenntnisse; gute Kenntnisse der Sicherheitstechnologien von Windows-Serversystemen, einschl. Firewall; Erfahrungen in der Projektleitung erwünscht

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen sind innerhalb von 3 Wochen unter Angabe der **Kennziffer AN/017/05** an die Humboldt-Universität zu Berlin, ZE Computer- und Medienservice, Direktor, Unter den Linden 6, 10099 Berlin zu richten.

.....
ZE Computer- und Medienservice

Angestellte/r in der DV-Systemtechnik - Vgr. IVa/III - BAT-O i.d.F. d. AnwTV HU befristet für 2 Jahre

Aufgabengebiet: Verantwortlich für umfangreiche Komplexe der dv-technischen Planung und Einführung des Windows-Netzwerkes in der Universitätsverwaltung; selbständige Installation und Administration der Windows-Produktionssysteme (Domänencontroller, Terminalserver und Fileserver); Anpassung und ggf. Neuprogrammierung der DV-Anwendungen der Verwaltung; Entwicklung von

Standardinstallationen für Windows- PCs, einschl. Installationsroutinen; Umsetzung von Datensicherheits- und Datenschutzerfordernungen

Anforderungen: Abgeschlossene einschlägige Fachhochschulausbildung (z.B. Informatiker) bzw. gleichwertige Fähigkeiten und Erfahrungen; sehr gute Kenntnisse in der Administration von Windows-Serversystemen, einschl. Hardware; Erfahrungen in der Scriptprogrammierung; gute Kenntnisse der Sicherheitstechnologien von Windows-Serversystemen, einschl. Firewall

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen sind innerhalb von 3 Wochen unter Angabe der **Kennziffer AN/016/05** an die Humboldt-Universität zu Berlin, ZE Computer- und Medienservice, Direktor, Unter den Linden 6, 10099 Berlin zu richten.

DRITTMITTEL

Juristische Fakultät - Bürgerliches Recht, Handels-, Wirtschafts- und Europarecht

2 Wissenschaftliche Mitarbeiter/innen mit je 1/2-Teilzeitbeschäftigung - Vgr. IIa - BAT-O i.d.F. d. AnwTV HU (Drittmittelfinanzierung befristet für 1 Jahr; vorbehaltlich der Bewilligung)

Aufgabengebiet: Wissenschaftliche Dienstleistungen im Projekt „Gerichtskostenfinanzierung“; Aufgaben zur Vorbereitung einer Promotion

Anforderungen: 1. Juristisches Staatsexamen mit möglichst überdurchschnittlichem Ergebnis; EDV-Kenntnisse; Bereitschaft zur interdisziplinären und empirischen Arbeit; gute Fremdsprachenkenntnisse

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen sind innerhalb von 3 Wochen unter Angabe der **Kennziffer DR/023/05** an die Humboldt-Universität zu Berlin, Juristische Fakultät, Prof. Dr. Schwintowski, Unter den Linden 6, 10099 Berlin zu richten.

Philosophische Fakultät I - Institut für Geschichtswissenschaften

Wissenschaftliche/r Mitarbeiter/in mit 1/2-Teilzeitbeschäftigung - Vgr. IIa - BAT-O i.d.F. d. AnwTV HU (Drittmittelfinanzierung befristet vom 01.05.2005 bis 30.04.2006)

Aufgabengebiet: Wissenschaftliche Dienstleistungen im Rahmen des Forschungsprojektes Clio-online, insbes. im Bereich Archive innerhalb des Internetportals Clio-online (Modul Clio.Guide); Allgemeine Konzeption und Integration von archivischen Inhalten innerhalb des Portals; Planung, Aufbau und Pflege eines virtuellen archivischen Findbuchkatalogs, Aufbau und Pflege einer archivischen Online-Contents Datenbank, Betreuung des Web-Verzeichnis und Institutionsverzeichnis

Auskünfte erteilen:

Dr. Rüdiger Hohls (HU), Tel. 030/ 2093-2492, Email: <hohlsr@geschichte.hu-berlin.de>

Dr. Sebastian Barteleit (Bundesarchiv), Tel. 01888/ 7770-281, Email: <s.barteleit@barch.bund.de>

Anforderungen: Abgeschlossenes geschichtswissenschaftliches Hochschulstudium; fundierte Kenntnisse im Archivwesen sowie im Umgang mit elektronischen Informationsmitteln und -diensten; Erfahrung im Aufbau datenbankbasierter Webanwendungen und in der Anwendung von XML-Technologien erwünscht

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen sind innerhalb von 3 Wochen unter Angabe der **Kennziffer DR/019/05** an die Humboldt-Universität zu Berlin, Philosophische Fakultät I, Institut für Geschichtswissenschaften, Dr. Hohls, Unter den Linden 6, 10099 Berlin zu richten.

Philosophische Fakultät IV - Institut zur Qualitätsentwicklung im Bildungswesen

3 Stellen Wissenschaftliche/r Mitarbeiter/in - Vgr. IIa - BAT-O i.d.F. d. AnwTV HU (Drittmittelfinanzierung befristet für 2 Jahre, Verlängerung um 1 Jahr möglich)

Aufgabengebiet: Wissenschaftliche Dienstleistungen im Rahmen der Weiterentwicklung, Normierung und Überprüfung der nationalen Bildungsstandards für den mittleren Abschluss, insb. Mitarbeit bei der Entwicklung von Aufgabenpools und Testinstrumenten; Beteiligung an der Planung, Durchführung, Auswertung und Dokumentation empirischer Studien und Datenanalysen

Anforderungen: Abgeschlossenes Hochschulstudium mit möglichst überdurchschnittlichem Abschluss, Promotion in Pädagogik oder Psychologie; sehr großes Interesse an Fragestellungen der Schulleistungsforschung; sehr gute Methodenkenntnisse, insb. in den Bereichen der Item-Response-Modelle und Mehrebenenanalysen; breite Erfahrungen mit der Auswertung von empirischen Untersuchungen im Schnittbereich zwischen Pädagogischer Psychologie und empirischer Pädagogik; Publikationserfahrungen in wissenschaftlichen Zeitschriften; sehr gute Englischkenntnisse sowie die Bereitschaft und Fähigkeit, in internationalen Kooperationen in Englisch zu kommunizieren und zu publizieren

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen sind innerhalb von 3 Wochen unter Angabe der **Kennziffer DR/020/05** an die Humboldt-Universität zu Berlin, Philosophische Fakultät IV, Institut zur Qualitätsentwicklung im Bildungswesen, Prof. Dr. Köller, Unter den Linden 6, 10099 Berlin zu richten.

.....
Philosophische Fakultät IV - Institut zur Qualitätsentwicklung im Bildungswesen

3 Stellen Wissenschaftliche/r Mitarbeiter/in mit je 1/2-Teilzeitbeschäftigung - Vgr. IIa - BAT-O i.d.F. d. AnwTV HU (Drittmittelfinanzierung befristet für 2 Jahre, Verlängerung um 1 Jahr möglich)

Aufgabengebiet: Wissenschaftliche Dienstleistungen im Rahmen der Weiterentwicklung, Normierung und Überprüfung der nationalen Bildungsstandards für den mittleren Abschluss, insb. Mitarbeit bei der Entwicklung von Aufgabenpools und Testinstrumenten; Beteiligung an der Planung, Durchführung, Auswertung und Dokumentation empirischer Studien und Datenanalysen; Aufgaben zur Vorbereitung einer Promotion

Anforderungen: Abgeschlossenes Hochschulstudium mit möglichst überdurchschnittlichem Abschluss in Pädagogik oder Psychologie; sehr großes Interesse an Fragestellungen der Schulleistungsforschung; sehr gute Methodenkenntnisse, insb. in den Bereichen der Item-Response-Modelle und Mehrebenenanalysen; Erfahrungen mit der Auswertung von empirischen Untersuchungen im Schnittbereich zwischen Pädagogischer Psychologie und empirischer Pädagogik

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen sind innerhalb von 3 Wochen unter Angabe der **Kennziffer DR/021/05** an die Humboldt-Universität zu Berlin, Philosophische Fakultät IV, Institut zur Qualitätsentwicklung im Bildungswesen, Prof. Dr. Köller, Unter den Linden 6, 10099 Berlin zu richten.

.....
Philosophische Fakultät IV - Institut zur Qualitätsentwicklung im Bildungswesen

Wissenschaftliche/r Mitarbeiter/in mit 1/2-Teilzeitbeschäftigung - Vgr. IIa - BAT-O i.d.F. d. AnwTV HU (Drittmittelfinanzierung befristet für 2 Jahre, Verlängerung um 1 Jahr möglich)

Aufgabengebiet: Wissenschaftliche Dienstleistungen im Rahmen der Weiterentwicklung, Normierung und Überprüfung der nationalen Bildungsstandards für den mittleren Abschluss, insb. Mitarbeit bei der Entwicklung von Aufgabenpools und Testinstrumenten; Beteiligung an der Planung, Durchführung, Auswertung und Dokumentation empirischer Studien und Datenanalysen; Aufgaben zur Vorbereitung einer Promotion

Anforderungen: Abgeschlossenes Hochschulstudium mit möglichst überdurchschnittlichem Abschluss in Mathematik sowie im Lehramt Mathematik; sehr großes Interesse an Fragestellungen der Schulleistungsforschung; sehr gute Methodenkenntnisse, insb. in den Bereichen der Mehrebenenmodelle und missing data; Erfahrungen mit der Auswertung von empirischen Untersuchungen im Schnittbereich zwischen Pädagogischer Psychologie und empirischer Pädagogik

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen sind innerhalb von 3 Wochen unter Angabe der **Kennziffer DR/022/05** an die Humboldt-Universität zu Berlin, Philosophische Fakultät IV, Institut zur Qualitätsentwicklung im Bildungswesen, Prof. Dr. Köller, Unter den Linden 6, 10099 Berlin zu richten.

.....
Mathematisch-Naturwissenschaftliche Fakultät II - Institut für Mathematik

Angestellte/r - Vgr. VIb - BAT-O i.d.F. d. AnwTV HU (Drittmittelfinanzierung befristet bis 31.12.2008)

Aufgabengebiet: Erledigung aller in der Geschäftsstelle des Sonderforschungsbereiches 647 „Raum, Zeit, Materie“ anfallenden allgemeinen Sekretariats-, Organisations- und Verwaltungsaufgaben, insbes. Verwaltung der von der DFG bewilligten Personal-, Sach- u. Investitionsmittel, Vorbereitung von Gastaufenthalten und Betreuung der Gäste; Organisation von Seminaren u. Workshops; Öffentlichkeitsarbeit

Anforderungen: Gründliche und vielseitige Verwaltungskennntnisse, umfassende Kenntnisse im öffentlichen Haushalts- und Rechnungswesen, besonders im Drittmittelbereich, sehr gute EDV-Kennntnisse (Textverarbeitung, Tabellenkalkulation, E-Mail, Internet, Gestaltung von Web-Seiten); sichere Beherrschung der deutschen und englischen Sprache in Wort und Schrift; Organisationsgeschick, Belastbarkeit und Flexibilität

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen sind innerhalb von 2 Wochen unter Angabe der **Kennziffer DR/018/05** an die Humboldt-Universität zu Berlin, Mathematisch-Naturwissenschaftliche Fakultät II, Institut für Mathematik, Prof. Brüning (Sitz: Rudower Chaussee 25), Unter den Linden 6, 10099 Berlin zu richten.

Zur Erhöhung des Frauenanteils sind Bewerbungen qualifizierter Frauen besonders willkommen. Schwerbehinderte Bewerber/innen werden bei gleicher Eignung bevorzugt.

● Stellenausschreibung der Universität Stuttgart	
---	--

An der Universität Stuttgart ist zum 1. Dezember 2005 die Stelle des
hauptamtlichen Vorstandsmitglieds für den Bereich Wirtschafts- und Personalverwaltung
(**Kanzlerin/Kanzler, Bes.-Gr. W3**)

zu besetzen.

Gesucht wird eine Persönlichkeit mit Leitungserfahrung, die Profil und Organisation der Universität Stuttgart aktiv mitgestaltet und sich durch ein hohes Maß an Führungskompetenz, Kooperations- und Kommunikationsfähigkeit sowie Verhandlungsgeschick auszeichnet. Kenntnisse von Universitäts- und Forschungsstrukturen sind erforderlich.

Die Kanzlerin/Der Kanzler ist als Mitglied des kollegialen Vorstands der Universität verantwortlich für den Bereich der Wirtschafts- und Personalverwaltung.

Zur Kanzlerin/Zum Kanzler kann nur bestellt werden, wer die Befähigung zum Richteramt oder zum höheren Verwaltungsdienst besitzt oder einen anderen Hochschulabschluss hat und auf Grund einer mehrjährigen leitenden beruflichen Tätigkeit, insbesondere in der Personal- und Wirtschaftsverwaltung, erwarten lässt, den Aufgaben des Amtes gewachsen zu sein.

Die Kanzlerin/Der Kanzler wird im Beamtenverhältnis auf Zeit für die Dauer von sechs Jahren bestellt; die endgültige Entscheidung über die Dauer der Amtszeit trifft der Universitätsrat. Eine erneute Bestellung ist möglich.

Die Universität Stuttgart ist besonders um die Einstellung und Förderung von Frauen bemüht und fordert entsprechend qualifizierte Frauen nachdrücklich zur Bewerbung auf.

Schwerbehinderte Bewerber/innen werden bei gleicher Eignung bevorzugt. Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen sind bis zum 15. März 2005 zu richten an den

Vorsitzenden des Universitätsrats
Prof. Dr. Berthold Leibinger
Keplerstr. 7
70174 Stuttgart

Für Rückfragen steht Ihnen auch die Geschäftsführerin des Universitätsrats, Frau Felkl (Tel.: 0711/121-2177), gerne zur Verfügung.

● Kostenlose Umsetzung von Gerät	
---	--

Das Institut, AG Pflanzenphysiologie, bietet folgendes Gerät zur Umsetzung an:

Drucker HP LaserJet IIID, incl. Bedienungsanleitung, nähere Details leider unbekannt, aber voll funktionstüchtig.

Ort: AG Pflanzenphysiologie, Philippstr. 13/Haus 12, 10115 Berlin, Raum 1.04 (Keller)
Ansprechpartnerin: Frau Weiß, Teil.: 2093 6106, frau.wei@staff.hu-berlin.de
